

Brauchen wir Futterberater? Schließlich kommt jeder Wolf im Wald auch ohne aus. Sowohl Ur-Menschen, Wölfe und Wildkatzen lebten in Frühzeiten so gut wie krankheitslos. Und das ganz ohne Ratgeberliteratur, Impfungen, Pillen, Apotheken und sogenannte Ernährungsberater. Wölfe sterben ohne den Eingriff des Menschen in der Hauptsache an Unfällen, beim Beutemachen und im Alter an Zahnverfall mit etwa 13 Jahren. Ansonsten sind sie gesund, sonst könnten sie nicht jagen und nicht überleben.

Davon sind wir heute bei unseren Haustieren weit entfernt. Ihre zahlreichen Krankheiten machen ein Umdenken notwendig, eine Wende in der Not. Denn: Der Mensch und seine vierbeinigen Begleiter sind die kränksten Lebewesen auf diesem Planeten. Wir sollten uns fragen, warum das so ist. Die Natur sollte unser Vorbild sein und sie gibt die Antworten auf unsere Fragen.

Dr. med. vet. Vera Biber stellt in diesem Futter- und Umwelt-ABC alles notwendige Wissen zur Fütterung unserer zahmen Carnivoren für Gesundheit und Krankheit zusammen. Sie gibt verständlich Einblick in die aktuelle wissenschaftliche Forschung und schöpft aus ihrer jahrzehntelangen Praxis als Tierärztin, Züchterin und Tierhalterin.

Das Futterbuch für alle, die ihre Hunde und Katzen bewusst ernähren wollen - für ein gesundes und langes Leben. **Hier können Sie alle wichtigen Krankheiten Ihrer Vierbeiner nachschlagen und nachlesen, wie man sie diätetisch und naturmedizinisch behandeln und ihre Genesung unterstützen kann.**

Mit zahlreichen Abbildungen, Grafiken, Tabellen und Glossar.

CV:

Vera Biber hat eine Ausbildung in Hauswirtschaft und arbeitet seit mehr als 20 Jahren in der Gesundheitsberatung als Dozentin in Seminaren und Workshops für Tier und Mensch. Sie ist promovierte Tierärztin und hat ein Kleintierzentrum mit Praxis, Diätfutterladen, Tierfrisör und -pension betrieben. Sie ist leidenschaftliche Reiterin von Kindesbeinen an und züchtet Pferde und Rassehunde. Zahlreiche Buchpublikationen in namhaften Verlagen.